

Wiesbadener Tagblatt.

Verlag Langgasse 21

„Tagblatthaus“

Schiller-Halle geöffnet von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends.
Postfach: Frankfurt a. M. Nr. 7406.

Wöchentlich



12 Ausgaben.

Jahrespreis:

„Tagblatthaus“ Nr. 6550-53.

Von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends, außer Sonntags
Postfach: Frankfurt a. M. Nr. 7406.

Zeitungspreis für beide Ausgaben: Mt. 1.40 monatlich, Mt. 4.20 vierteljährlich durch den Verlag Langgasse 21, ohne Frangierlohn, Mt. 5.25 vierteljährlich durch alle deutschen Postanstalten, ausschließlich Beleggeld. — Bezugs-Bestellungen nehmen außerdem entgegen: in Wiesbaden die Zweigstelle Bismarckring 19, sowie die Ausgabestellen in allen Teilen der Stadt; in Biedrich: die dortigen Ausgabestellen und in den benachbarten Orten und im Rheingau die betreffenden Tagblatt-Träger.

Anzeigenpreis für die Zeile: 50 Pfg. für örtliche Anzeigen; 75 Pfg. für auswärtige Anzeigen; Mt. 2.50 für örtliche Reklamen; Mt. 3.75 für auswärtige Reklamen. — Bei wiederholter Aufnahme unwesentlicher Anzeigen entsprechender Nachlaß. — Anzeigen-Nachnahme: Für beide Ausgaben bis 10 Uhr vormittags. — Für die Aufnahme von Anzeigen an vorgeschriebenen Tagen und Plätzen wird keine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, An der Apostelkirche 7, 1. Fernsprecher: Amt Lüchow 6202 und 6203.

Donnerstag, 4. Dezember 1919.

Morgen-Ausgabe.

Nr. 547. • 67. Jahrgang.

Eine neue Ententnote.

Gegen Sicherheitspolizei und Einwohnerwehren.

mtz. Berlin, 3. Dez. (Drahtbericht.) Dem deutschen Vertreter in Paris ist folgende Note der alliierten und assoziierten Regierungen vom 1. Dezember zugegangen: Alle bis jetzt empfangenen Nachrichten bezogen übereinstimmend, daß die deutsche Regierung seit einiger Zeit die Entwicklung ihrer militärischen Streitkräfte vorbereitet und vorwärtet. Außer der Reichswehr werden unter dem Namen Sicherheitspolizei stehende Kräfte geschaffen, die sämtlich Kennzeichen und den Wert ausserwählter Streitkräfte haben. Diese Streitkräfte werden von Städten befehligt und verwaltet, die aus militärischem Personal zusammengesetzt sind. Diese Formationen haben sonach, obwohl sie schon dem Minister des Innern unterstellt sind, einen Charakter, der ihrer angeblichen Bestimmung als Polizei widerspricht. Ihre Aufstellung verstößt gegen Artikel 162 des Friedensvertrags. Außerdem bildet Deutschland unter dem Namen Zeitfreiwillige und Einwohnerwehren Reserven, die Kontrollübungen und militärischen Übungen unterworfen und mit Waffen und Munition versehen sind. Diese Organisationen stehen mit der Gesamtheit der militärischen Bestimmungen, namentlich mit Artikel 178 des Vertrags, in Widerspruch. Die alliierten und assoziierten Regierungen machen schon jetzt darauf aufmerksam, daß dies dem Geist und dem Wortlaut des Vertrags zuwiderläuft, die Maßnahmen als Abhilfe der deutschen Regierung, den Vertrag nicht auszuführen, ausgelegt werden können. Sie fordern insoweit die deutsche Regierung auf, die vorbezeichneten Maßnahmen unverzüglich aufzuheben, jedenfalls aber so, daß mit der Inkraftsetzung des Vertrags die sog. Polizeitruppe auf die im Vertrag vorgesehene Stärke herabgemindert wird und eine ihrem Charakter als Orts- und Gemeindepolizei entsprechende Verfassung erhalten und Städte, die über die im Friedensvertrag hinausgehende Polizei geschaffen sind, sowie die Reserveorganisationen aufgelöst werden. Genehmigen Sie usw. gez. Clemenceau.

In der Note ist folgendes zu bemerken: Es ist nicht zuzufügen, daß die deutsche Regierung eine Entwicklung ihrer militärischen Streitkräfte vorbereitet. Hingegen ist die Durchführung der Dekrete auf das im Artikel 162 Absatz 2 des Friedensvertrages zunächst vorgesehene Maß von 200 000 Mann, wie allgemein bekannt, im vollen Gange. Die die Zentralpolizeibehörden der einzelnen Länder im Laufe des Jahres angeht, der drohenden inneren Verhältnisse Deutschlands gedenkt haben, mit der Aufstellung von Sicherheitspolizei, Einwohnerwehren und Zeitfreiwilligen, besondere Einrichtungen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung zu treffen, ist nicht nur Gegenstand der öffentlichen Erörterung, sondern auch der Entschlüsse der Komantien offiziell mitgeteilt worden. Zu einer von deutscher Seite angelegten Besprechung der einzelnen Fragen ist es bisher zum Bedauern der deutschen Regierung nicht gekommen. Die Frage, inwiefern die getroffenen Einrichtungen mit dem Friedensvertrag in Widerspruch stehen, was nach deutscher Auffassung nicht der Fall ist, wird jedenfalls nach Einsetzung der im Friedensvertrag vorgesehenen Kontrollkommission gemäß den Vorschriften des Vertrages Klarzustellen sein. Es wäre nur erwünscht, wenn Besprechungen darüber schon früher stattfänden.

mtz. Amsterdam, 3. Dez. (Drahtbericht.) Laut „Telegraaf“ antwortete Doner Law im englischen Unterhause auf eine Anfrage Komoriths, ob die Alliierten alles tun würden, was in ihrer Macht liege, um die gegenwärtige deutsche Regierung gegen die monarchistische und militaristische Reaktion in Deutschland zu schützen, er wisse nicht, auf welche Weise die Alliierten in dieser Frage intervertieren könnten.

Verchiebung der Abreise Polks.

mtz. Paris, 3. Dez. Nach dem „Echo de Paris“ hat Polk die für den 5. Dezember geplante Abreise der amerikanischen Friedensdelegierten auf nächste Woche verschoben, und zwar auf Erwin Clemenceaus. Polk ging dabei, wie das genannte Blatt erzählt, von der Ansicht aus, daß es unangebracht sei, Deutschland die Solidarität der Alliierten vor Augen zu führen. Am Montag nahm Polk Gelegenheit, dem Ober der deutschen Delegation v. Lesner in energischer Weise seinen Standpunkt klarzumachen.

Eine Botschaft Wilsons.

Br. Hattersheim, 3. Dez. (Fig. Drahtbericht.) Die Botschaft des Präsidenten an den Kongreß wurde gestern verlesen. Sie erwähnt den Friedensvertrag nur kurz, wie auch die die ganze Nation stark beschäftigende soziale Bewegung nur oberflächlich behandelt wurde.

Die Haltung Rumäniens.

mtz. Paris, 2. Dez. (Havas.) Nach einer Meldung des „Matin“ erklärte Harmsworth im englischen Unterhause, daß man im Hinblick auf die Haltung der Rumänen beschloß, alle für Rumänien bestehenden Erleichterungen aufzuheben, bis neue Bestätigungen getroffen seien.

mtz. Paris, 3. Dez. (Drahtbericht. Havas.) In Besprechung des eventuellen Bruchs zwischen den Alliierten und Rumänien sprach der „Matin“, daß dieser wahr-scheinlich vermieden werden kann. In Paris finden ständige Verhandlungen statt, um die Bestimmungen, die Rumänische Selbstbewußtsein verletzen, zu mildern. Aus Bukarest eingetragene Nachrichten geben der Hoffnung Raum, daß der Geist der Verständigung Boden gewinnen möge. Falls ein Abkommen abgeschlossen werden kann, werden die Alliierten wahrscheinlich eine Frist zugestehen, damit das neue Parlament sich mit der Frage befassen kann.

Generalsstreik in Italien.

mtz. Mailand, 3. Dez. Laut „Verfeoranza“ haben der Arbeiterbund und die sozialistische Parteileitung die Aus-rufung des Generalsstreiks für ganz Italien mit Einschluß der Typographen beschlossen.

Demonstrationen und blutige Zusammenstöße.

mtz. Rom, 2. Dez. Gestern abend waren einige sozia-listische Deputierte auf der Piazza Colonna Gegenstand einer feindseligen Kundgebung. Infolge des Zwischen-falles beschloß die Arbeiterbörse den Streik für Dienstag-morgen. Der Streik begann in aller Stille. Die Tram-bahnen und die Fuhrwerke verkehrten nicht. Zahlreiche Läden sind ge-öffnet. Im Namen der sozialistischen Gruppe des Parla-ments brachte der Abg. Dugoni eine Interpellation ein, die scharfe Maßnahmen gegen die Offiziere ver-langt, die an der Kundgebung gegen die Sozialisten teil-genommen haben.

mtz. Rom, 3. Dez. (Drahtbericht. Stefani.) Wegen des Streiks der Arbeiter erscheinen die Zeitungen mit Aus-nahme des „Popolo Romano“ und des „Officatore Romano“ nicht. Die öffentlichen Verkehrsunternehmen arbeiten wie gewöhnlich. Auf der Piazza Termini, wo sich Manifestanten an-gesammelt hatten, wurde auf Karabinieri geschossen. Diese erwiderten das Feuer. Es gab einen Toten und sechs Verwundete.

mtz. Mailand, 3. Dez. Der gestrige Tag war angefüllt mit Tumulten und Zusammenstößen zwischen der Menge und der bewaffneten Macht. Es gab drei Tote und eine Anzahl Verletzte. Die Demonstrationen nahmen ihren Ausgang vom Domplatz, der von einer großen Menschenmenge besetzt war, und flanden unter Leitung des Abg. Repoli. In der Galerie Vittorio Emanuele traf der Zug auf die Polizei, welche die Einstellung der Demonstration und die Auflösung des Zuges verlangte. Da die Menge sich weigerte, auszu-ndergehen, eröffneten die Karabinieri das Feuer auf die Menge, die dasselbe mit Revolvergeschüssen erwiderte. Der erste Tote war ein Karabinier. Es gab hierbei über 20 Ver-wundete. Der „Avanti“ beschuldigt die Polizei, die Menge herausgefordert zu haben und behauptet, daß bei den ersten Zusammenstößen Offiziere mit Revolvern auf die Menge geschossen hätten.

mtz. Mailand, 3. Dez. (Drahtbericht. Stefani.) Zwei der enlählich der letzten Streikunruhen Verletzten sind gestern im Hospital gestorben.

mtz. Rom, 3. Dez. Ministerpräsident Ritti kam in der gestrigen Kammerführung in Beantwortung mehrerer An-fragen auf die Zwischenfälle zu sprechen, die sich am Montag ereignet hatten. Verschiedene sozialistische Abge-ordnete hätten Gegenstand von Gewalttaten gebildet. Der Ministerpräsident bedauerte diese Zwischenfälle und ver-sicherte, er werde die Verantwortlichen ausfindig machen lassen. Die sozialistischen Abgeordneten ihrerseits sollten be-ruhigend wirken. Sie könnten dadurch zum Wohle des Vater-landes beitragen. Er werde gegen die Beamten und Agenten, die die Abgeordneten beleidigt hätten, vorgehen. Die Freunde der Regierung bitte er, in diesen schweren Tagen, wo sich im Ausland ein Umlenkungsgefecht gegen Italien ent-wickele, die Regierung nicht im Stich zu lassen. Italien habe Ruhe, Arbeit und Ordnung dringend nötig. Er könne die Versicherung geben, daß die Regierung die demokratischen Einrichtungen des Landes gegen alle Angriffe verteidigen werde.

Vorübergehende Verkehrseinstellung in Frankreich?

mtz. Paris, 3. Dez. (Drahtbericht. Havas.) Der „Petit Parisien“ meldet, daß man sich in maßgebenden Kreisen mit dem Gedanken an eine vorübergehende Einstellung des Personenverkehrs befaßt, um den Güterverkehr zu heben und die Linien für Kohlen-transporte frei zu machen.

Die wirtschaftliche Abhängigkeit der Tschecho-Slowakei.

mtz. Prag, 2. Dez. „Karolní Listy“ berichtet: Das Sinken und Steigen der tschecho-slowakischen Krone gleich-zeitig mit der Mark und der österreichischen Mark zeigt die große wirtschaftliche Abhängigkeit Tschecho-Slowakiens von Berlin und Wien. Die aktive tschecho-slowakische Handels-bilanz kann nicht aufrecht erhalten bleiben, da zu wenig Exportwaren vorhanden ist. Überall zeigt sich die Konsequenz des Umstandes, daß die tschecho-slowakische Industrie von der Exporttätigkeit ausgeschlossen ist.

Der Bürgerkrieg in Mexiko.

W. T.-B. El Paso (Texas), 3. Dez. (Drahtbericht. Reuter.) Tausend Soldaten unter Villa machten, um für die Ein-richtung Angeles Macho zu nehmen, am 28. November nörd-lich von Santos Rosalia in Chihuahua einen Angriff auf das 18. mexikanische Regiment. 674 Soldaten wurden nieder-gemetzelt, nur zwei entkamen.

Länderkonferenz zugunsten des Völkerbundes.

W. T.-B. Brüssel, 2. Dez. (Drahtbericht.) Gestern nachmittag 3 Uhr wurde in der Akademie zu Brüssel die Länderkonferenz zu-gunsten des Völkerbundes eröffnet. Auf der Versammlung sind vertreten: England, Frankreich, Spanien, Belgien, die Schweiz, Holland, Dänemark, Norwegen, Portugal, Griechenland, Polen, Japan, China, Rußland und Serbien. Den Vorsitz übernahmen Deschamps und Humans, belgischer Minister des Auswärtigen. Sir Willingdon-Smith vertrat England, Terreri Italien, Leon Bourgeois Frankreich, Albono Costa Portugal in: Vorstand der Versammlung. Die belgische Vereinigung für Völkerbund eröffnete die Sitzung mit der Aufforderung zu einer Andacht von zwei

Minuten zu Ehren der für Verdienste gefallenen Soldaten. Humans hieß die auswärtigen Delegierten willkommen und be-richtete über die Vorbereitungen zum Völkerbund. Der englische Delegierte sprach im Namen der übrigen Delegierten den Dank für den liebenswürdigen Empfang aus. Er betonte die Notwendigkeit für Belgien und England, brüderlich bereit zu bleiben. Terreri gab der Bereitwilligkeit der italienischen Delegierten Ausdruck, mit den Vertretern der anderen Staaten zusammen zu arbeiten zur Befestigung der Weltfriede. Leon Bourgeois drückte im Namen Frankreichs den Wunsch aus, daß Amerika bald an der Konferenz teilnehmen könne. Die Versammlung ernannte sodann eine Kommission zur Vorbereitung der Traktate des Völkerbundes.

mtz. London, 2. Dez. (Drahtbericht.) Lord Curzon ist von England in die erste Logung des Völkerbundes delegiert worden.

Kautskys Enthüllungen.

Schwere Anklagen gegen den Verfasser.

Berlin, 2. Dez. Schwere Anklagen gegen Kautsky er-leben die „Pol. Part. Nachr.“ in einer aus parlamentarischen Kreisen zugegangenen Zuschrift über Kautskys Dokumenten-sammlung und sein Buch. In der Zuschrift heißt es:

„Kautsky genießt internationalen wissenschaftlichen Ruhm. Seine Akten-sammlung gilt als endgültig maßgebend. Die Regierung war so loyal, die Sammlung der Öffentlich-keit unter dem Titel „Kautskys Akten“ anzukündigen. Also muß Kautsky vor der Welt maßgebend sein. Nun ist aber durch Mendels und Schädling das Aktenmaterial so fern aller Tendenz rein aus wissenschaftlichen Grundsätzen in den Druck gegeben worden, daß der mit der damaligen Berufung Kautskys von der U. S. P. erwollte Zweck, der ausschließ-lichen Belastung Deutschlands mit der Kriegsschuld berechtigt erscheint. Deshalb mußte Kautsky ein Buch schreiben, noch ehe das Aktenmaterial erschien. Außerlich gibt man sich den Anschein der Loyalität, indem man bekannt gibt, das Buch würde erst nach der amtlichen Veröffentlichung erscheinen. In Wahrheit ist alles vorbereitet, um das Buch in einer Auflage von 50 000 Exemplaren in der Stunde, in der die amtlichen Akten erscheinen, herauszubringen. Kautsky benutzt die ihm unter Amtsgeheimnis gewordene Kenntnis dazu, das Buch zu schreiben, das er nach Geseß und Billigkeit erst zu schreiben beginnen dürfte, sobald die Akten veröffent-licht sind. Zugleich aber haben die deutsche indischen Zeitungen der ganzen Welt schon viele Tage zuvor ein Exemplar des Buches erhalten, dieses in Sonderbeilagen vollständig abgedruckt und dadurch nicht nur das Urteil der Außenwelt, sondern auch der gesamten deutschen Zeitungs-leser beeinflusst. Kautsky profitiert öffentlich und wärsch seine Hände in Unschuld. Aber im stillen wird im politischen Klub des Herrn Cossier ein Freudenfest gefeiert werden, wo sich rührender Geschicklichkeit und unabhängige Überzeugungs-kraft kameradschaftlich vereinigen.“

mtz. Berlin, 3. Dez. Karl Kautsky richtete an den „Vor-wärts“ eine Zuschrift, in der es heißt, es sei klar, daß die großen feilschen Widerstände, mit denen sein Buch in Deutschland zu rechnen hatte, unendlich verstärkt würden, wenn die Leser es zunächst als Produkt des Feindes lesen und nur in Auszügen kennen lernten, die aufs Innigste zu-sammengedrängt würden und seine Begründung wegließen.

Preussische Landesversammlung.

mtz. Berlin, 2. Dezember.

Unter den kurzen Anfragen befindet sich eine solche über die Befassung des zum Kultusminister der Regie-rung Daxen ausersehenen Oberleiters Klaus Kramer im Dienst. Kramer sei Mitunterzeichner der landesverträterischen Erklärung vom 1. Juni.

Ein Regierungsvertreter erklärt: Der gegenwärtig auf Grund ärztlicher Zeugnisse vom Dienst beurlaubte Kramer wird in jeder Hinsicht für seine Fehler gebudd. Die Regie-rung sei bereit, die betreffende Schule zu schließen. (Beifall.) (Die Ausführungen sind in dieser Fassung nicht ganz klar und scheinen verkümmelt. Schrift.)

Das Geseß über die Erneuerung der Selbstständigkeits-rechte der Provinzialverbände wird an den Ausschuss zur-ückverwiesen. — Es folgt die erste Lesung eines Geseßes über die Bildung einer Stadt Groß-Berlin. Die Vorlage geht an einen Ausschuß von 27 Mitgliedern. — Es folgt eine förmliche Anfrage von Zentrumsmittgliedern über die Steuerberanlagung der Kriegsteilnehmer. Ein Regierungsvertreter erwidert, die Regierung habe sorg-fältig erwogen, wie Härten zu vermeiden seien. Eine steuerliche Überbürdung von Kriegsteilnehmern werde nicht statt-finden. — Es folgt eine förmliche Anfrage der Sozialdemo-kraten über die Arbeitslosigkeit in Westpreußen und Danzig. Ein Regierungsvertreter befreitet, daß seitens des Ministe-riums der öffentlichen Arbeiten notwendig? Arbeiten ein-gestellt wurden.

Mittwoch 11 Uhr: Fortsetzung; Unterrichtsmusik.
Schluß 5¼ Uhr.

Radens in Berlin.

Br. Berlin, 3. Dez. (Fig. Drahtbericht.) Für General-feldmarschall v. Radens, der heute früh am Bahnhof Bahnhof, aus Anstalt kommend, eintraf, haben sich keine besonderen Ansammlungen gebildet, weil anstehend der Zeitpunkt der Ankunft nicht bekannt gewesen war. Unter Führung des Obersten v. Teisen hatte sich eine Kompanie des Reichswehr-Regiments Nr. 6 und eine Schwadron des Reichswehrschützen-Regiments Nr. 50 eingefunden. Außerdem war eine große Anzahl von Generalen und Offizieren zum Empfang er-schienen. Nach kurzem Aufenthalt setzte der Feldmarschall seine Fahrt über den Stettiner Bahnhof nach dem Stammsitz seiner Gemahlin Groß-Ranowitz bei Lauenburg in Pommern fort.

Wiesbadener Nachrichten

Eine Genossenschaftstagung.

Über den 58. Verbandstag der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften am Mittelrhein... Bericht über die von ihm vorgenommenen Revisionen...

Zur schnelleren Güterabnahme. Seitens der Eisenbahndirektion wird bekanntgegeben: Infolge erheblicher Steigerung des Stückgutverkehrs bei der Eilgut- und Güterabfertigung in Wiesbaden werden die Schuppenräume voll beansprucht...

Aus der letzten Vorstandssitzung des Innungsausschusses. Der Vorsitzende erhielt Auftrag in seiner Eigenschaft als Mitglied der Schuldeputation dafür einzutreten, daß bei Aufstellung einer weiteren Hilfskraft für die Gewerbeschule nur ein Psychologe in Betracht komme...

Steuerschlüsse. Ein ganz kleines Gesetz vom 18. Oktober 1919 zur Ergänzung der Gesetze, betreffend die vorläufige Regelung des Staatshaushalts für das Rechnungsjahr 1919...

Steigerung erfahren haben, müssen nun wiederum zum Ausgleich der Bundesfinanzen dienen, und zwar sollen aus diesen halbjährlichen Zuschlägen 30 Millionen Mark herausgeholt werden...

Zur Kartoffelzucht. Nach einer m.z.-Medlung aus Köln bittet der Vertreter der Reichskartoffelstelle innerhalb der besetzten Gebiete um die Verbreitung folgender Mitteilung: Die alliierten Besatzungsbehörden haben sich damit einverstanden erklärt, daß die reichsgeheiligten Vorschriften über die Einfuhr von Kartoffeln in den besetzten Gebieten angewandt werden.

Schwinder. Es wird dabei gemerkt, daß von unbetuener Seite für eine Weihnachtsgabe der Kriegsveteranen im Josephs-Hospital gesammelt wird. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß sich ein Komitee von Damen und Herren, dessen Namenliste in unserer Expedition aufgelegt, gebildet hat, um für diesen Zweck zu werben...

Warnung zur Jagdzeit. Man teilt uns mit: In der jetzigen Jagdzeit empfiehlt es sich für Spaziergänger, nicht von den Hauptwegen der Jagdreviere abzuweichen und so der Gefahr von Schussverletzungen zu entgehen...

Verhältnisse über Kunst, Vorträge und Verwandtes.

Kunstausstellung. Die Hof-Kunsthändlerin Karl Schäfer, Kirchstraße 54, stellt neben Werken von Kaspar Köhler und Willy Klotz Objekte von Leo, Greller, Gleitsmann, Kraus, Krebs, v. Kleben, Gräfin Weußlin (Kunst-Kollektoren) aus, ferner graphische Werke von den bekannten Malern Max Klinger, Fliegerbauer, Berg, Thiele, Emich, Feig usw.

Aus dem Vereinsleben.

Naturclubspart. E. U. Die Ortsgruppe Wiesbaden hält nächsten Samstag, abends 6 1/2 Uhr, im Restaurant Wies, Rheinstraße 43, I. ihre Monatsversammlung ab. Der frühere Beginn ist durch die veränderte Pflanzzeit bedingt...

Aus dem Landkreis Wiesbaden.

Die Weigeordneten- und Schöffenwahl in Sonnenberg. Sonnenberg, 3. Dez. Bei der gestrigen Wahl zum Gemeinderat wurden wiedergewählt Weigeordneter Christ und als Schöffen von den bürgerlichen Wahlkörpern Rentner Franz Semler im Eigenheim, Landwirt Wilhelm Jemel und Bildhauer Wilhelm Wagner...

Einwohnerzahl und Schöffenwahl in Döckheim. Döckheim, 2. Dez. Die Einwohnerzahl Döckheims betrug nach der letzten Zählung 5224 (2506 männliche und 2718 weibliche Personen), gegen 6266 im Jahre 1910 und 6235 im Jahre 1918. Bei der Gemeindevorwahl wurden gewählt: Von den unabhängigen: Eisenbahnbeamter a. D. Ludwig Jank sen., Angestellter Wilhelm Best, von den wehrpflichtigen: Bauer August Schwarz, von den Bürgerlichen: Landwirt Julius Jochst und Wagnermeister Karl Sommer...

Die Bürgermeister- und Schöffenwahl in Frauenheim. Frauenheim, 2. Dez. Bei den gestrigen Gemeindevorwahlen wurden gewählt zum Bürgermeister der Gewerkschaftsbeamte Philipp Schneider, zum stellvertretenden Bürgermeister der Lagerhüter Hutmacher, zu Schöffen der Metzler Valentin Wächter, der Metzler Wilhelm Krieger und der Landwirt Philipp Dillig...

Aus Provinz und Nachbarstadt.

Aus der neugewählten Ridesheimer Stadtverordnetenversammlung. Ridesheim, 1. Dez. In der Stadtverordnetenversammlung wurden die neugewählten Stadtverordneten durch den ersten Weigeordneten einberufen und verpflichtet. Zum Stadtverordnetensprecher wurde Justizrat van der Hende, als dessen Stellvertreter Stadtverordneter Greuer gewählt...

Ht. Frankfurt a. M., 2. Dez. Der Chef der deutschen Reichswacht, Bernhardine Bruns, General Reinhardt-Berlin, wollte am Samstag in Frankfurt und nahm auf dem Hof der Süddeutschen eine Besichtigung des Garde-Landesschießens vor. Nach einem Verbot durch den Reichsminister, an dessen Spitze die Reichswacht mit dem Gardebataillon auf schwarzem Grunde mitgeführt wurde, wurde der General die einzelnen Kompanien, wobei er die Feldzugssteinschmied in der Regel teils beglückte.

Preußisch-Süddeutsche Klassenlotterie.

Table with lottery results for Berlin, 14. Dec. Columns include ticket numbers and prize amounts.

Wettervorausage für Donnerstag, 4. Dezbr. 1919 von der Meteorolog. Abteilung des Physikal. Vereins zu Frankfurt a. L. Meist bedeckt, zeitweise Regen, mild, südwestliche Winde.

Reklamen.

Advertisement for Ortizon Mundwasser-Kugeln. Includes an illustration of a bottle and text: '100 Ortizon Mundwasser-Kugeln. Desinfiziert gründlich. - Flecht die Zähne. - Macht den Mund geruchsfrei. - Schützt vor Ansteckung.'

Die Morgen-Ausgabe umfaßt 8 Seiten. Verantwortlich für den politischen Teil: H. Schuber; für den Unterhaltungs-Teil: H. v. Rauenberg; für den lokalen und provinziellen Teil und Berichtswesen: M. G.; für den Handelsteil: M. G.; für die Anzeigen und Reklamen: H. Dornau; sämtlich in Wiesbaden.

Gerechtheits der Schriftleitung 13 bis 1 Uhr.

an, als sie sah, daß sie Beistand hatte. „Als wenn er mir immer wieder von neuem beweisen wollte, daß er mich nicht mag, und daß er sich züft, wenn er mich nur ansieht. — Ich weiß das nun, Jenö, du kannst dir die Mühe fortan wirklich sparen.“

(15. Fortsetzung.) Nachdruck verboten.

Margarete von Maibom.

Roman von Eva Citner. Sie sah mit ihren blauen Augen zu ihm auf. „Ach wo, Jen, mit dir kann ich mich gar nicht zanken.“ „Der Ungar umhert seine Frau viel mehr als der Deutsche, Baba. Du siehst, keine Frau reicht hier einem Manne ihre Hand, ohne daß er sie küßt. Wenn dem Deutschen seine Frau untreu wird, jagt er sie aus dem Hause. Der Ungar erschleicht sie — Sie hat auch vor dem Gesetz größere Rechte als bei euch, mag es nun ihr Vermögen oder ihre Stellung in der Ehe betreffen. So gar in Dingen, wo ich als Arzt ihren Schutz zu tolerant finden muß. Und sieh dich um, wie viel Schmutz selbst die einfachen Frauen tragen. Jeder, der einigermaßen etwas ist oder zu Geld kommt, trachtet danach, seiner Frau Brillanten in die Ohren zu hängen — es ist lächerlich, aber es ist so! Sie ist sein Abgott. Aber dafür — na, du wirst das mit der Zeit kennen lernen, und ich muß dich bitten, niemals mehr allein zu gehen. Nicht nur meinertwegen, auch in deinem Interesse.“

allein gehen lassen? Sie ist belästigt worden“, flugte er sie an. „Ja, man hat mir gesagt, daß ich blond und schön bin“, gab Margit zum besten und der Blick, den sie dabei mit Isa tauschte, belehrte Jenö darüber, woher ihr dieses Wissen auf einmal kam. „Und das nennst du belästigen? Na höre, liebster Jenö!“ Gisela drehte strupplos einen Kreis vor ihrer Stirn und wandte sich an Margit: „Es gibt nur zwei Länder, wo es für eine Frau ein Fest ist, über die Straße zu gehen. Das eine ist Spanien und das andere ist Ungarn. Der Spanier und der Ungar halten es für ihre Pflicht, einer schönen, geschmückten Frau etwas Artiges zu sagen. Hat man es dir aufrichtig gesagt, Margit? Nein. Du kannst daran vorbeigehen und es nicht hören, oder du kannst durch ein Löchlein zeigen, daß du dich freust, je nachdem, wer es ist, der dir das sagt. Und alle diese Komplimente mußt du wie kostbare Perlen auf eine Schnur reihen und sie vor das Tribunal deines Alters bringen.“

Unterricht
Deutsch, Franz., Englisch.
Sprachlehre erteilt
Unterricht u. fertigt Hebrä-
isch an. Adelsheimstr. 20, 8.
Sunde für Diäth. Anaben,
welcher die Wirtsschule
besucht, einen Lehrer am
Nachhilfe-Stunden. Gefl.
Offerten unter D. 891 an
den Tagbl.-Verl.

Sprachlehrerin
ausl. Diplom, ert. gründl.
Unterr. in Franz., Engl.
Rufsch. 3 Mt. Garantiert
schnelle Erfolge.
Reberstr. 29, 2.

Jeune Allemand
cherche la connaissance
d'une Française pour faire
conversat. dans les deux
langues. Ecrire sous Off.
U 911 Tagbl.-Verl.

Des enfants français
sont instruits vite en Alle-
mand. Offr. sous F 901
Tagbl.-Verl.

Französisch, Englisch
ert. akad. gepr. Lehrerin u.
mädh. Preis, auch Zitel.
10 J. im Auslande. Adresse
im Tagbl.-Verl.

Priv.-Unterr. f. Erwachsene
J. H. Frings, Rheinstr. 63, 1
Größe-Erfolge! Neg. jederz.

Am 8. Dezember
Beginn neuer Kurse in:
Schönschreiben
(Deutsch u. Latein)
Rundschrift
Lackschrift
einschl. dekor. Schrift.
Anmeldungen werden
rechtzeitig erbeten.
Kaufmännische
Privatschule
Hh. Leidner
Bahnhofstr. 2, Pt. r.
Fernruf 743.

Tanzunterricht
(einz. u. in Kurs.) erteilt
jederzeit, auch Sonntags
W. Klapper u. Frau,
Kl. Schwalbacher Str. 10.
Eingang Mauritiusstraße,
neben Kammerlichtspiele.

Privat-
Tanz-Zirkel.
Zur Erlernung
mod. Tänze werden
noch einige Herren
gesetzt Alters ges.
Offert. u. G. 908 an
den Tagbl.-Verlag.

Verloren - Gefunden
Zülfederhalter
verloren. Wiederbringer
erb. g. Belohn. Rühlstr.
Adelsheimstr. 25, Part.

Entlaufen
wischen Friedenstr. und
Langenbrühl Freitag, 28.
Nov. dtsch. Schäferhund
(Hündin), dtsch. Wollschaf-
w. auf den Namen „Bibi“ hbr.
Abt. g. gute Belohn. Febr.
Riedricher Str. 12, 2.

Jagdland (kurzhaar.)
angetrennt entlaufen. Ges.
Belohnung abzugeben
Rismarckstr. 23, 1.

Geschäftl. Empfehlungen
An den Festtagen
empf. sich l. Frau in Anf.
u. Damen- u. Kinderkleid.
l. Art. auch Anabenkleid.
Hh. Kattler, Bagemann-
str. 16, 2.

Madame Dingeldey
Schwalbacher Str. 47, II 1.
peut donner pension à
6 ou 8 Messieurs.

Reparaturen
an allen Schwachstrom- u.
E-Leuchten-Entagen, allen Be-
leuchtungskörpern u. Spiel-
sachen aller Art, Elektro-
sitzen, Motoren usw. schnell
u. billig. Otto Sultmann,
Rüdesheimer Str. 28, 4.

Polstermöbel, Matratzen
sowie alle anderen Möbel
werden aufgearbeitet und
repariert. An- u. Verk.-
Geschäft für gebr. Möbel
H. Meler, Adlerstraße 58.

Alte und
gebrauchte Möbel
werden
frisch gestrichen
und lackiert bei bill.
Berechnung Oranienstr. 38,
Hinterh. Parterre, Neusel.

Waschbütten u. Näher f. f. f.
Va. Scheuring
29 Hellmündstraße 29.
Pferde werden achtsam.
Näh. d. Räder, Sattler-
meister Bienenstraße 12.

Schneiderin
ert. Augsbor. emp. sich i.
Reparatur u. Reparier.
sämtl. Damensarbeiten
Billigste Berechnung Näh-
el. Krauth. Dohheimer
Str. 98, 2 links.

Wieder eröffnet:
Feinbügler
J. Korn
früher Dohheimer Str. 108
jetzt Wellstr. 16, Vdh. 2.
Spez.: Herrenwäsche auf Neu.
Sorgf. Behandl. u. Ausfüh.
Schönheitspf. Manifur.
Dennu Hubert, Mittel-
straße 4, I. an d. Langgass.

Manifure!
Paris Manifur.
Schwalbacher Str. 14, 2.
am Residenz-Theater.

Wieder eröffnet:
Feinbügler
J. Korn
früher Dohheimer Str. 108
jetzt Wellstr. 16, Vdh. 2.
Spez.: Herrenwäsche auf Neu.
Sorgf. Behandl. u. Ausfüh.
Schönheitspf. Manifur.
Dennu Hubert, Mittel-
straße 4, I. an d. Langgass.

Wieder eröffnet:
Feinbügler
J. Korn
früher Dohheimer Str. 108
jetzt Wellstr. 16, Vdh. 2.
Spez.: Herrenwäsche auf Neu.
Sorgf. Behandl. u. Ausfüh.
Schönheitspf. Manifur.
Dennu Hubert, Mittel-
straße 4, I. an d. Langgass.

Wieder eröffnet:
Feinbügler
J. Korn
früher Dohheimer Str. 108
jetzt Wellstr. 16, Vdh. 2.
Spez.: Herrenwäsche auf Neu.
Sorgf. Behandl. u. Ausfüh.
Schönheitspf. Manifur.
Dennu Hubert, Mittel-
straße 4, I. an d. Langgass.

Wieder eröffnet:
Feinbügler
J. Korn
früher Dohheimer Str. 108
jetzt Wellstr. 16, Vdh. 2.
Spez.: Herrenwäsche auf Neu.
Sorgf. Behandl. u. Ausfüh.
Schönheitspf. Manifur.
Dennu Hubert, Mittel-
straße 4, I. an d. Langgass.

Wieder eröffnet:
Feinbügler
J. Korn
früher Dohheimer Str. 108
jetzt Wellstr. 16, Vdh. 2.
Spez.: Herrenwäsche auf Neu.
Sorgf. Behandl. u. Ausfüh.
Schönheitspf. Manifur.
Dennu Hubert, Mittel-
straße 4, I. an d. Langgass.

Wieder eröffnet:
Feinbügler
J. Korn
früher Dohheimer Str. 108
jetzt Wellstr. 16, Vdh. 2.
Spez.: Herrenwäsche auf Neu.
Sorgf. Behandl. u. Ausfüh.
Schönheitspf. Manifur.
Dennu Hubert, Mittel-
straße 4, I. an d. Langgass.

Wieder eröffnet:
Feinbügler
J. Korn
früher Dohheimer Str. 108
jetzt Wellstr. 16, Vdh. 2.
Spez.: Herrenwäsche auf Neu.
Sorgf. Behandl. u. Ausfüh.
Schönheitspf. Manifur.
Dennu Hubert, Mittel-
straße 4, I. an d. Langgass.

Wieder eröffnet:
Feinbügler
J. Korn
früher Dohheimer Str. 108
jetzt Wellstr. 16, Vdh. 2.
Spez.: Herrenwäsche auf Neu.
Sorgf. Behandl. u. Ausfüh.
Schönheitspf. Manifur.
Dennu Hubert, Mittel-
straße 4, I. an d. Langgass.

Wieder eröffnet:
Feinbügler
J. Korn
früher Dohheimer Str. 108
jetzt Wellstr. 16, Vdh. 2.
Spez.: Herrenwäsche auf Neu.
Sorgf. Behandl. u. Ausfüh.
Schönheitspf. Manifur.
Dennu Hubert, Mittel-
straße 4, I. an d. Langgass.

Wieder eröffnet:
Feinbügler
J. Korn
früher Dohheimer Str. 108
jetzt Wellstr. 16, Vdh. 2.
Spez.: Herrenwäsche auf Neu.
Sorgf. Behandl. u. Ausfüh.
Schönheitspf. Manifur.
Dennu Hubert, Mittel-
straße 4, I. an d. Langgass.

Buchbinderarbeiten
at. Voiten au betreiben
Off. u. R. 900 Tagbl.-V.

Möbelschreinerei
für
Küchen, Schlafzimmer,
Einzelmöbel in roh
Gesucht.
Geft. Angebote unter
W. 898 Tagbl.-Verlag.

Contestheater
einige Wochen absond. gef.
Part. Part. od. 2. Rang.
Adressen erteilt u. R. 905
an den Tagbl.-Verlag.

Aufnahme
in Hotel oder Pension zur
Erlernung der feinst. Näh-
arbeit. Offert. u. R. 244
an den Tagbl.-Verlag.

Fleischverteilung.
Von heute Donnerstag ab wird an Privathaus-
haltungen auf Fleischmarken 1-8
1/2 Dose Corned-Beef
je Person verteilt. Preis 5.- Mk. für die ganze
Dose = 1 englisches Pfund brutto.
An Großverbraucher, die ihr Fleisch auf Bezugsschein
erhalten, wird ebenfalls Corned-Beef abgegeben und
zwar bei einer Bezugsscheinmenge von:
1/2 - 1 1/2 Pfund 1 Pfund-Dose
über 1 1/2 - 2 1/2 2 Pfund-Dosen
2 1/2 - 3 1/2 3 Pfund-Dosen usw.
Außerdem werden am Freitag vormittag in den
Reggereien, deren Firmennamen mit den Anfangsbuch-
staben J-V einschl. beginnen,
50 g frische Wurst
auf Fleischmarken 9-10 verteilt.
Wiesbaden, den 2. Dezember 1919. F 366
Der Magistrat.

Ankauf von Pferden betr.
Anträge zum Ankauf von Pferden aus Ankauf der Ver-
einerung der Kreisstädte und bis spätestens zum 8. d. M.
im Rathaus, Zimmer 42, schriftlich zwecks Weiterleitung
an die Landwirtschaftskammer einzureichen. F 366
Wiesbaden, den 2. Dezember 1919.
Der Magistrat.

Grundwerbsteuer betr.
Nach § 26 des Grundwerbsteuergesetzes vom 12. Sep-
tember 1919 haben Personen, die an einem nach diesem
Gesetze steuerpflichtigen Rechtsvorgange (Übergang des
Eigentums an unändlichen Grundstücken oder die im § 3
des Gesetzes bezeichneten Veräußerungsgeschäfte) beteiligt
sind, innerhalb eines Monats der Steuerbehörde Anzeige zu
erhalten, es sei denn, daß der Steuerbehörde bereits durch
die in Betracht kommenden Behörden und Beamten oder
durch die Notare von dem Rechtsvorgange Mitteilung zu-
machen ist.
Nachdem durch den Erlass des Breßl. Finanzministers
und des Ministers des Innern vom 13. Oktober d. J. be-
stimmt ist, daß die Veranlagung und Erhebung der Grund-
werbsteuer in Preußen vorläufig durch die Städte und
Landgemeinden, die bisher eine Grundwerbsteuer abge-
geben, erfolgt, wird hierdurch bekannt gegeben, daß die
vorstehend erwähnten Anzeigen bei der unterzeichneten
Steuerbehörde, Rikolstraße 13 einzureichen sind. F 366
Wiesbaden, den 1. Dezember 1919.
Der Magistrat. - Steuerverwaltung II.

Befanntmachung.
Am Montag, den 8. Dezember ds. Js., vormittags
11 Uhr, läßt der Justizrat Dr. G. Romelt in Wies-
baden als Testamentsvollstrecker der verstorbenen
witwe des Droschkenbesizers Eduard Fuchs, Karoline,
geb. Schmidt, in Wiesbaden, im Rathhause zu Spier-
stein durch den unterzeichneten Ortsgeschichtsbuch-
führer die nachstehenden im Grundbuche von Spierstein, Band
7, Blatt 102, eingetragene Grundstücke öffentlich frei-
willig versteigern:
1. Flur 16, Parz. 17, Ader Gießel, 1. Gew., groß
26 ar 62 qm. 2. Flur 18, Parz. 86, Ader Neuweg,
3. Gew., groß 1 ar 34 qm. 3. Flur 14, Parz. 90,
Ader Eisenwies, 2. Gew., groß 6 ar 84 qm. 4.
Flur 6, Parz. 278, Ader Fuchsgraben, groß 7 ar
68 qm. 5. Flur 8, Parz. 92, Ader Schild, 2. Gew.,
groß 14 ar 65 qm. 6. Flur 9, Parz. 102, Ader
Grabenwiesen, 5. Gew., groß 11 ar 69 qm. 18.
Flur 4, Parz. 355, Ader Reuberg, 2. Gew., groß
13 ar 40 qm. 15. Flur 22, Parz. 92, Ader Dorst,
1. Gew., groß 19 ar 64 qm. 16. Flur 8, Parz. 277,
Ader Fuchsgraben, groß 7 ar 61 qm. 17. Flur 22,
Parz. 80, Ader Walluferweg, groß 22 ar 60 qm
18. Flur 6, Parz. 223, Ader Klehwies, groß 4 ar
35 qm. 19. Flur 5, Parz. 286, Weinberg Grone-
stein, 2. Gew., groß 4 ar 22 qm. 20. Flur 10, Parz.
68, Ader Wassergall, 1. Gew., groß 8 ar 29 qm.
21. Flur 10, Parz. 88, Ader Wassergall, 2. Gew.,
groß 8 ar 68 qm. 22. Flur 4, Parz. 204, Ader
Dohsberg, 3. Gew., groß 6 ar 88 qm.
Die Grundwerbsteuer über die Grundstücke und die
Versteigerungsbedingungen können bei dem Unterzeich-
neten eingesehen werden. F 285
Sch. erste, den 27. November 1919.
Der Ortsgeschichtsbuchführer.

Jagdverpachtung.
Dienst g. 16. Dezember l. J., nachmittags 3 Uhr,
wird bei Gastwirt Eduard Schulz in Geinsheim die
Fomentaljagd in den Gemarkungen „Nornand“ und
„Treiberey Kuen“ (611 ha) auf weitere fünf Jahre
verpachtet.
Wiesbaden, den 1. Dezember 1919.
Oberjägermeister Mainz.

Wo kann sich ein Fräul.
an einem Handelsturn
beteiligen? Offerten unter
D. 10985 an Ann.-Exped.
D. Arena, G. m. b. H.,
Mainz.

Unterfunkt
gesucht für Fräulein, m.
Handelsturn befaßt. Off.
unter R. 10984 an Ann.-
Exped. D. Arena, G. m. b. H.,
Mainz.

Heimatschwund!
Wer macht e. bundelieb
Kinde eine arohe Weib-
nachtsfreude u. gibt einen
feineren Bund billig ab?
Geft. Offerten u. R. 906
an den Tagbl.-Verlag.

Höh. Beamtentochter
30 J., ev., angen. wobl.
Erich, r. musikal. u. wirt.
Schiff, m. passender Betrag
Verdiens, erw. u. ausgeh.
Ausführl. Darl. u. R. 906
an den Tagbl.-Verlag.

Preisverf. 21 J.
wünscht Damen-Bekannt-
schaft zwecks Heirat. Dis-
cretion Ehrenfache. Off.
mit Bild unter R. 906
an den Tagbl.-Verlag.

Residenztheater
Donnerstag 27., Sperr-
st. 4. Reihe, war berufl.
berühmter, erbitte noch-
mals Nachricht.

PERL-AUTO-ÖL die Krone der Schmiermittel!
Alleinige Hersteller und Lieferant:
Perl-Öl-Industrie Teleph. 3003.
Adolfsallee 35.

Diebstahl und Beraubung
ausgeschlossen,
wenn Sie Ihre Post- und Bahnpakete Dohheimer Straße 64 ver-
sichern lassen. Besichtigung kostenlos.
"Meto", Pack- u. Verschnürungsstelle. D. R. P.

Wegen Ersparnis der Ladenmiete
empfehle zu allerbilligsten Preisen
Passende
Weihnachts-Geschenke!
Uhren, Gold-Silber- u. Dubler-
Waren, Trauringe
Carl Bender Uhrmacher
Michels-
berg 23, 1,
Ecke
Schwal-
bacher Str.
Eingang
Schwal-
bacher Str.
Etagen-Geschäft.

Schokoladen
Amerik. Milch-
Mandel-
Nuß- u.
Crème-
Gemischte Fruchtbonbons.
Groß- und Kleinverkauf
Kneiphaus, Rheinstraße 71.

Fischfilet-Rollschinken
ersetzt
Räucher-Speck und Schinken
und kostet nur Mk. 6.50 p. Pfund
in
Frickels Fischhallen
Grabenstraße 16 Bleichstraße 26
Kirchgasse 7 Wörthstraße 24.
Kochrezepte gratis!

Zigaretten!
aus blondem Virginia-Tabak
in Originalpackung (F-Banderole)
sechs Sorten
Miss Betty :: Far West :: Gerty :: The Nova
Grand :: Windsor
Ein Paket . . . à 10 Stück . . . 2.75.
Zehn Pakete à 10 Stück . . . 23.50.
Schlesicky & Mussot G. m. b. H.
4 Büdingen-str. (Detailverkauf) Büdingenstr. 4.

Weihnachts-Kerzen
große Mengen preiswert abzugeben.
A. Threß, Mainz,
Schloßgartenstraße 1.

Amerikanische Woldecken
werden verarbeitet zu Kostümen und Manteln.
Telephon 2072. **J. Fix,** Kl. Burgstr. 1, II.

Rote Kreuz-Geldlose
Ziehung
5. bis 10.
Dez.
Los
M. 3.60
Rudolf
Stassen
Bahnhofstr. 4.

Pr. Weihnachtsgeschenk
ist ein
neuer Schirm!
Da kein Laden konkurrenz-
los billig.
Fr. Weigner,
Dichgraben 28, 3.

So gut schlafen Sie
bei diesem Gebrauch
von
"Kopra!"
Das Ideal für die Nerven
Rein Naturprod. Essenz
Orig. Paket 4.50 Mk.
(Nachn. 4.70 franko).
Nur äußerl. Sof. wirkd.
Tägl. Dankschreiben!
In Apotheken u. Drog.
erhältl., sonst direkt:
Kopra-Generaivertrieb
Cassel,
Hans Mihm, Op.-rstr. 8
Gepr. v. Hamb. Med. zinsamt.

Ställe, aerleab., f.
Berlin, Sieg. 10.
tausende geliefert.
Reageff., Futter,
all. Geflügelgeat.
Katalog frei. Geflügel-
Huerbach 588, Hellen.

Holländ. Zigaretten
erstl. Fabrikat, groß. Format
5 Sort. **125 000**
von Mk. **1 bis 2** Mk.
bei **J. Rosenau**
Wilhelmstraße 28.

Tabak
Wittels- u. Feinschnitt, rein
lieberer, Pfd. 16.50, 18.50
u. 20 Mk., lose u. 100-Gr.
Pakete, laufend abzugeben.
Zigaretten
lieberer von 65 Pfg. an.
Wagner, Wellendstr. 22, 2.

Prima lebende
Hühner u. Hähne
zu verkaufen.
Walramstraße 13, Part.
Rattermann.

Dortgemüse
samtweise abzugeben.
Rieber Adelsheimstr. 40.
Belawitten s. Einfüttern.
Dandarbeiten
Stidereien
empfiehlt Berliner Haus
Bismarckstr. 2

Anzündeholz
trocken fein abhakt., Sad
4 Pfd. trockenes Buchen-
Brennholz a. abhakt. für
Herdbeheizung empficht
Weimer, Ludwigstraße 6.
Telephon 2614

Rüchenherde
billigst. Ofenleger Meister,
Sebanplatz 3. Teleph. 3227

Standesamt Wiesbaden
Sterbefälle.
Am 23. Nov.: sind verstorben
Günter Deber, 4 Tage.
1. Pfg.: Rentner Hermann
Erbmann, 71 J.; Rüdiger
Ernst Bruno Hennig, 69 J.;
Rinderts Thiel, 2 Monate
2. 1. Mechaniker Emil Weber, 68 J.

Wildunger Helenenquelle

bei Nierenleiden, Harnsäure, Zucker, Elweiß.
1918 Flaschenversand 1,570,823

F. Wirth G. m. b. H. Mineralwassergroßhandlung
Güterbahnhof-West / Tel. 522 / Taunusstraße 22

Wieder in reiner Friedensware



Nigrin

ist Dr. Genthners Schuhputz F 118
zu haben. Sofortiger Hochglanz, außerordentlich sparsam, daher billig im Gebrauch, — Friedensware ist mit Banderol versehen. —

- 20 000 Kilo Rohkaffee
- 10 000 Kilo amerikan. Kakao
- 5 000 Kilo französ. Schokolade
- 100 Kisten Stearin-Kerzen

billigst zu verkaufen
greifbar am Lager **Wiesbaden, Dotzheimer Str. 105.**
COMPTOIR GÉNÉRAL d'ALIMENTATION
Telephon 5010. 1-1 Telephon 5010.

Passendes Weihnachts-Geschenk

Gummi-Mäntel

mit bester Gummierung sind in großer Auswahl vorrätig

für Damen u. Herren

P. A. Stoss Nachf.

Taunusstraße 2. Telephon 227 u. 6027.

Prima Rottfohl

Pfd. 45 Pf., 3tr. billiger, empfiehlt

Knapp, Ede Scharnhorststraße.
Telephon 4145.

„NEBO“

beste amerik. Zigarette

20 Stück, Stanolpackung, zu haben in den Mainzer Spezialgeschäften
J. Seischab Ph. Bender
Rheinstraße 45/10 Insel 9. F42

Rüche eines erstkl. Weinlokals

an tüchtigen Ruchenchef zu vermieten. Offerten unter L. 904 an den Tagbl.-Verlag.

DRESSUR v. HUNDEN
ALLER RASSEN

Spezialität
Kriminal- resp. Spür-, Sanitäts- und Kriegs-Hunde.



AUG. FEHR WIESBADEN KIEDRICHSTRASSE 12.

Wolfshündin, Polizeihund zu verkaufen.

Ia Leinöl-Kitt

Ia garant. reines Leinöl, Ia Fußboden-Lackfarbe und Oelfarbe in allen Nuancen.

Farben-, Oel- u. Fett-Industrie „Nassovia“
K. Klapper, Scharnhorststr. 24. Telephon 3749.

Bringe meine gut sitzende

Mass-Korsetts

in empfehlende Erinnerung: Fassons aller Art, aus eigenen und zugegebenen Stoffen. Auswahl in selbst-angefertigten Korsetts, auch für Konfirmandinnen. Waschen und Reparieren.

Frau Michel, Bleichstr. 21, 1, Ecke Hellmundstr.

Kuhl's Zahn-Atelier

Telephon 2577 Wiesbaden Telephon 2577
Schmalbader Str. 52, Ecke Weillritzstraße.

Sprechstunde:
von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-11 Uhr.

In den meisten Fällen
garantiert schmerzloses Zahnziehen,
feinste Gold- und Kautschukarbeiten,
Schönendste Behandlung. — Möß. Preise.

Baumkerzen

für Wiederverkäufer
nur kurze Zeit.

Drogerie Bake, Taunusstraße 5.

Strandaustern-Wurst

im Geschmack u. Aussehen ähnlich
Leberwurst, fein gewürzt,
per Pfd. Mk. 4.50 in

Frickels Fischhallen.

Größere Partie neue Holländ. prima

Bollheringe

lofort greifbar, preiswert zu verkaufen. Offerten an
Weisse, Frankfurt a. M., Brüder Grimmstr. 38.

Aus englischer Gefangenschaft zurück-
gekehrt, habe ich meine

Pelzwerkstätte

wieder eröffnet und bitte meine verehrl.
Kundschaft bei Bedarf um gen. Zuspruch.
Umarbeitungen nach neuesten Formen,
Reparaturen. :: Annahme von Neuan-
fertigungen. :: Fachmann. Ausführung.

August Gilberg

Kürschner

Yorkstr. 611. Yorkstr. 611.

300 Ztr. gelbe Erdohlraben
per Zentner 20 Mk. — per Pfund 25 Pf.

300 Zentner Rotkraut
per Zentner 40 Mk. — per Pfund 45 Pf.

200 Zentner Karotten
per Zentner 25 Mk. — per Pfund 30 Pf.

100 Zentner Weiße Rüben
per Zentner 22 Mk. — per Pfund 25 Pf.

100 Zentner prima Sauerkraut
per Pfd. 25 Pf. — bei 10 Pfd. Mk. 2.30,
bei Originalmaß per Zentner Mk. 18.—

200 Zentner Wirsing
per Zentner 28 Mk. — per Pfund 30 Pf.

100 Zentner Rote Rüben
per Zentner 20 Mk. — per Pfund 25 Pf.

Ferner alle Sorten Koch- und Tafellobst.

Carl Kirchner,

Rheingauer Str. 2. :: Telephon 4779.

Große Mengen eingetroffen:

Weißkraut, inl., 3tr. Mk. 18.—

Weißkraut, holl., „ „ 24.—

Karotten „ „ „ 24.—

Rotkraut „ „ „ 48.—

alles ab meinem Lager Friedrichstraße 8.

Für Gemeinden, Händler und Großverbraucher
Vorzugspreise.

Hermann Knapp, Wiesbaden,

Friedrichstr. 8 :: Marktplatz 3 :: Tel. 6458.

Für Tierhalter!

Lechter Waggon

gelbe Möhren

prima Ware,
per Zentner 18.— Mark.

Bei Abnahme von 5 Zentner ab franco Haus.

Sattemer, Adelsheidstraße 86,
Telephon 4923. —

Continental-Licht

150 bis 1500 Kerzen. Selbständige und
unabhängige



Starklicht-
Eopenlampen
mit Petroleum,
Benzol od. Spiritus
Restaurants, Säle,
Läden, Plätze,
Werkstätten etc.
Viele Tausende i.
Betrieb.

Verlangen Sie
Katalog Nr. 126.

Continental-Licht-

u. Apparatebau-Gesellschaft, Frankfurt a. M.
Fabrik und Büro: Mainzer Landstr. 198. ♦

Zahntechnisches Laboratorium Loeber-Knapp

(vorm. Carl Feuler)

Berlin S. 59, Kottbuserdamm 70/71
übernimmt nach nunmehriger Vergrößerung
seines Laboratoriums noch sämtliche Gold- u.

Kautschuk-Technik neuer Kunden.
Spez.: Natlose Kronen. Gold genügend vorrätig.

Höhensonne

Heil-Institut Adelheidstr. 80, P.

Dir. a. D. G. Glass.

Betrobunden und Bekannten die schmerz-
liche Mitteilung, daß mein lieber, unvergess-
licher, treubesorgter Mann, unser lieber
Schwager und Onkel

Herr Emil Weber

Montag nacht 1 1/2 Uhr nach kurzer, schwerer
Krankheit im 67. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

In tiefer Trauer:

Margarete Weber, geb. Sed
nebst Angehörigen.

Wiesbaden, den 3. Dezember 1919.
Bleichstraße 30.

Die Beerdigung findet Freitag mittag
2 1/2 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Betrobunden, Freunden und Bekannten
die traurige Mitteilung, daß unsere liebe, gute
Mutter, Großmutter, Schwiegermutter u. Tante

Frau Maria Kiffel

geb. Burger

heute im 85. Lebensjahre nach längerem Lei-
den sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Eduard Kiffel, Philipp Kiffel,
Anton Kiffel, Räte Kiffel, geb. Böpel,
Sofie Kiffel, geb. Rath, u. 7 Enkel.

Wiesbaden, den 3. Dezember 1919.
Göbenstraße 19.

Die Einäscherung findet am Freitag, den
5. Dez., vorm. 10 Uhr, in aller Stille auf
dem Südfriedhof statt. Kranzspenden dankend
verboten.

Heute abend entschlief sanft meine liebe
Schwester, unsere treue Cousine und gute Tante

Gräulein

Rathinka Weinerowik.

Im Namen
der trauernden Hinterbliebenen:
Marie Weinerowik.

Wiesbaden, den 1. Dezember 1919.
Betttramstraße 25.

Die Beerdigung findet in aller Stille statt.

Statt besonderer Anzeige!

Heute vormittag entschlief sanft nach schwerem Leiden unsere
liebe, gute Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Dorothea Wollweber, wwe.

geb. Voigt.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: **Theo Wollweber,**
Marie Wollweber.
Wiesbaden, Altenburg, S.-A., Tempeln L. U., den 2. Dez. 1919.

Die Einäscherung und Beisetzung findet in aller Stille statt.
Beileidsbesuche dankend verboten.

Spangenberg'sches
Konservatorium für Musik
 Wilhelmstraße 16 :: Fernruf 749.
Montag, 8. Dezember 1919,
 abends 6 1/2 Uhr,
 im Saale des Zivilkasinos, Friedrichstraße 22:
V. histor. Konzert
 des Pianisten
Cornelius Czarniawski
 zu volkstümlichen Eintrittspreisen.
 Schumann, Jensen, Haberbier,
 Thalberg und Liszt. 1874
 Karten zu 2.50, 2.— u. 1.— Mk. sind im
 Büro des Konservatoriums, Wilhelmstr. 16,
 in der Musikalienhandlg. A. Stöppler, Rhein-
 straße 41, und an der Kasse erhältlich.

Pa-Wal
 der neue Gaslichtsparer.
 Ersparnis bis zu 50% des seitherigen Verbrauchs.
 An jedem Steh- und Hängelicht leicht anzubringen.
 Zu haben bei:
 Fa. Rosenthal & Co., Kirchgasse 5,
 H. Diehl, Eisenhandlung, Bleichstraße 9,
 u. Vertreter V. Erbe, Oranienstr. 38, Tel. 2287.

Favorit-
Schnittmuster.
 Das Beste und Zuverlässigste
 was es auf diesem Gebiet gibt.
 Schnittmuster in größter Auswahl.
Hemmer
 Langgasse 34. K162

Zigaretten
 engl. und amerik. helle Ware
 bander. u. verpackt in groß. Posten
Karl Witte, Moritzstr. 7. — Fernruf. 681.
 Verkauf nur an Wiederverkäufer.

Weihnachtsfreuden!
Dhne Noten
 lernen Erwachsene in jedem Alter in 2—3 Monaten
 flott Klavier spielen.
 Nach 2—3 Std. spielt man schon Lieder u. Tänze, nach
 10 Unterrichtsstunden. Opern-, Operett., Salonst., etc.
 Original-System von Dir. P. A. Fay.
 Kein Apparat, voll. natürl. Klavierpiel. Die Musik
 ist so vollständig u. harmonisch, daß sie in der Klang-
 wirkung dem Notenpiel gleichsteht. Neuanmeldende
 werden bis Weihnachten noch vollst. ausgebildet.
 Sorgfältige nicht erforderl. Erl. u. g. garantiert.
 Übungsblätter vorhanden. Kostenlose Erklärung
 und Vorspiel täglich in den Sprechstunden von 11—1
 und 3—5, Sonntag von 10—3 Uhr.
J. R. Sittinger, Lohg. Str. 53
 gleich a. Ring.
 Siehe Referenzen!

Amerikan. Cornedbeef
französ. Leberpasteten
und Oelsardinen
 halte stets auf Lager
für Wiederverkäufer.
 Zu günstigen Preisen abzugeben
E. Souve
 Bärenstraße 7 Telephone 6351.

Übersee-Tabak
 Java- und Domingo-
 Misch., reine Blattw.,
 nur für Wiederverk.
 empfiehlt H. & C. Bein
 Kirchgasse 22, 1.

Casinosaal.
 Samstag, den 6., und Sonntag, den 7. Dez. 1919,
 abends 7 1/2 Uhr, Ende geg. 1/2 10 Uhr.
Gastspiele
 des berühmten Hofkünstlers Herrn **Professor**
Mellani
 Illusionist und Antispiritist,
 u. a. das Geisterkabinett.
 Antispiritistische Demonstrationen.
 Karten im Vorverkauf zu Mk. 5.—, 4.—, 3.— u. 2.—
 im Reisebüro L. Rettenmayer, Kaiser-Friedrich-
 Platz 2 (Tel. 242), Musikalienhandl. Franz Schellen-
 berg, Kirchgasse 33 (Tel. 2458) und A. Stöppler,
 Rheinstraße 41 (Tel. 3805).

Neu
 eingetroffen: **Grammophonplatten**
 mit nebenstehender Schutzmarke.
 Alte, abgespielte Platten werden à Stück
 Mk. 1.— bis Mk. 3.— angekauft.
L. Spiegel & Sohn, Grammophonhaus
 Langgasse 1.

Achtung!
 Nassauer Bierhalle, Frankfurter Str. 23.
 Schönst. Orchestrion der Neuzeit eingetroffen.
 Zu zahlreichem Besuch ladet ein
Egmont Hohloch, Besitzer.

Bürger-Automat
 Marktstraße 21.
 Während der Andreasmarkttag festlich dekoriert
 und gemütlichster Aufenthalt. — **Konzert.**
Bürger-Café.

Restaurant zur Börse
 Mauritiusstraße 8.
 Empfehle zu den **Andreasmarkttagen**
 als **Spezialität:**
 Gänsebraten, Has im Topf, Hasenrücken,
 Hasenschlegel, Rehbraten und sonstige gute Küche.
Gutgepflegte Weine.
 Kulmbacher Reichelbräu, Germania hell,
 Münchner Pschorr-Bräu. **A. Racky.**

Beide Andreasmarkttag:
Hotel Epple
 ab 5 1/2 Uhr abends:
 Spezialitäten: Reh- u. Hasenrücken
 Has im Topf. Gans u. Hähne, gefüllt.
 ff. Biere u. Weine. — Gute Bedienung.

Württembergischer Hof
 Für den Andreasmarkt:
Wüstchen mit Kraut.
 Zeitgemäße Küche
 zu jeder Tageszeit.
 Zum Auschank kommt ein vorzügliches Glas Wein
 und prima helles Bier. **El. Lubahn.**

Restaurant zum Rosengärtchen.
 An beiden Andreasmarkttagen ab 6 Uhr n.:
Has im Topf.

Güker Traubenmost
 von Brüsseler Trauben
 während den Andreasstagen im Auschank
 „**Rotes Haus**“.

Saalbau Burggraf,
 Waldstr. 55, Endstation der El. Str. an den Kasernen.
 An beiden Andreasmarkttagen:
Großer Jahrmarktsrummel mit Tanz.
 Besetztes Orchester.
 Jeden Sonntag: **Großer Tanzveranst.**
 Es ladet freundlichst ein **Friedrich Schmier.**

Rest. Galstaff, Moritzstr. 16.
 Beide Andreasmarkttag:
Großer Rummel.
 Wormser Apostel-Bollbier.
 Prima Weine. **Gute Küche.**

Tanzschule M. Kaplan.
 Freitag, 5. Dezember: **Tanz**
 Männerturnhalle, Platzer Straße 18. Anfang 3 Uhr.

7.12.19 „**W. Z.**“ 4 Uhr.
Café Orient. Nur für Mitglieder.

Saalbau Friedrichshalle
 Mainzer Straße 116. Telefon 3166.
 Halle der Elektr. Linie 6.
 An den beiden Andreasmarkttagen:
Großer Rummel mit Tanz.
 Anfang 6 Uhr. — Ia Orchester. — ff. Tanzfläche.
 Leitung **Tanzleiter Hans Seel.**

Restaurant „Jannus“, Lahnstr. 22.
 Heute **Großer Jahrmarkts-Rummel**
 Donnerstag: **Großer Tanz und Überraschungen.**
 Beginn 4 Uhr. — Alle sind herzlich eingeladen.

Stung! Stung!
 Zur **Dachshöhle, Walramstr. 32.**
 Heute Donnerstag, den 4., u. Freitag, den 5. Dez.:
Großer Andreasmarkt-Rummel.
 Ab 3 Uhr: **Konzert.**
 Hierzu ladet freundl. ein **Gastwirt M. Dauer.**

Metropole.
 Donnerstag u. Freitag ab 4 Uhr:
Große Andreasmarkt-Feier
 — mit **TANZ** in den oberen Räumen. —
 (Eingang Restaurant Metropole).

Weinsalon u. Bar Maldaner
 II. Etage. **Marktstraße 34.** Tel. 884.
 Neu renoviert!
 An beiden Andreasmarkttagen:
Großer Rummel.

Wintergarten
 WIESBADEN
 Schwalbacher Str. 8, Ecke Rheinstr.
Großer Andreasmarkt-Rummel.
 2 Ballorchester. Anfang 2 Uhr.

Frisch
 eingetroffen:
 Corned Beef
 Lyoner Wurst
 Käse
 Kieler Bücklinge
 Sardinen
 Gez. Milch.
G. Jung,
 Sedanplatz 3. Tel. 4521.

OBS
 lustige Bühne
 Telefon 810.
 Heute 7 Uhr:
Varieté.
 Hierauf:
 Die neue Burleske
Der brave Herrmann.
 Laebstürmel!
 Am 4. u. 5. Dezember:
Großer Ball.

Rheingold
 Künstlerspiele
 Tel. 1036, Stiftstr. 18
 Direktion:
Winter & Holzhäuser
 An beiden Andreas-
 markttagen, ab 4 Uhr
Grosser Rummel,
Ball.
 Verstärkt. Orchester.

U.T.
 Erst-Aufführung!
Banditenliebe
 od.: **Lola Montez.**
 Die abenteuerlichen
 Erlebnisse einer ge-
 feierten Tänzerin in
 5 Akten mit
Leopoldine Konstantin,
Alfred Abel :: Hans
Wassmann.
Roli, das Mädchen
 für alles.
 Lustspiel in 2 Akten.

Café Nonnenhof
 Friedrichstraße 15.
 An beiden Andreasmarkt-
 tagen:
Großer Trubel.
 Son 11—1 Uhr: Früh-
 konzert des Philharmon.
 Orchesters.
 Ab nachmittags 4 Uhr:
Heitere Konzerte m. Ball.
 Eintritt 3 Mk.
 Es werden nur Karten im
 Vorverkauf vertrieben, welche
 beim Portier erhältlich sind.

Walhalla
Rausch.
 Drama in 5 Akten
 von **Strindberg.**
 In der Hauptrolle:
ASTA NIELSEN.
Aberglauben.
 Zirkus-Roman in vier
 Akten mit
Ellen Richter.

Tark-Diele
 Wilhelmstr. 36.
 Nachmittags
 4 Uhr:
Tanz-See.
 Eintritt frei.

Thalia.
 Kirchgasse 72.
 Erst-Aufführung!
Der Abgrund der Seelen
 Drama in 5 Akten von
URBAN GAD.
 In der Hauptrolle:
Hella Moja.
 Ein gefällig. Nachbar
 Lustspiel in 2 Akten.
 Anfang nachm. 3 Uhr.

MONOPOL.
 Erst-Aufführung!
Die Liebe der
Marion Bach.
 Gesellsch. - Schauspiel
 in 4 Akten mit
Margarete Neff
Leo Peukert.
 Vorzügl. Beiprogramm.

Odeon.
 Erstaufführung.
 Ers. es Abenteuer des
Charly Bill.
 Verbrecher-Schauspiel
 in 5 Akten.
Die Medaille
der Republik.
 Eine fidele Familien-
 geschichte.

KINEPHON
 Erst-Aufführung!
Der Dolch des Malayan
 Das australische Aben-
 teuer des berühmten
 Detektiven
Joe Dees
 5 Akte.
Ossi Oswald
 in
Das Millionemädel.
 Lustspiel in 4 Akten.

Edelkastanien
 Pfund 2.50, abzugeben:
Kafes Refektorium.
 Ruiner Straße 90.

Theater
Raff. Landes-Theater
 Donnerstag, 4. Dezember.
 11. Vorstellung Abonnement C.
Lohengrin.
 Romantische Oper in 3 Akten
 von Richard Wagner.
 Heinrich der Vogler, deutscher
 König. Alex. Ritter
 Lohengrin. Iris Schott
 Elsa v. Brabant. Elsa Müller
 Rudolf.
 Herwig Gottfried. Martha Roth
 Friedrich von Telramund.
 Graf. G. S. Weber
 Ortrud, seine Gemahlin
 Ein Hof-
 Der Herrscher des Königs
 Ric. Geisse-Wind
 Musik. Leitung: Prof. Schlar
 Anfang 8, Ende etwa 9.15 Uhr.

Residens-Theater.
 Donnerstag, 4. Dezember.
Die Hörnerchristl.
 Operette in 3 Akten v. G. Jarno.
 In den Hauptrollen sind be-
 schäftigt: Die Damen: Emma
 Guro, Dora Schöne, Johne
 Winkler, Greta, Greta
 Die Herren: Eduard Rosen a. G.
 Guro, Bär, H. W. Eisele,
 Rudolf Guro, Kurt Stolze-
 berg, Josef Wildt.
 Anfang 7, Ende geg. 9.30 Uhr.

Surhaus-Konzerte
 Donnerstag, 4. Dezember.
 Nachmittags 3.30 bis 5 Uhr.
Abonnements-Konzert.
 Ausgeführt von dem vergrößert.
 Residenztheater-Orchester.
 Leitung: Paul Freudenberg.
 1. Marsch auf Hieb und Sieb
 von Müller.
 2. Ouvertüre zur Operette „Das
 Modell“ von Fr. v. Suppe.
 3. Samesische Wachtparade v.
 P. Lincke.
 4. Walzer aus der Operette
 „Der lustige Kakadu“ von
 Lewin.
 5. Ouvertüre zur Operette
 „Girollo-Girollo“ von Lecocq.
 6. Aube de printemps von
 P. Lacombe.
 7. Fantasie aus der Oper
 „L'ingratis“ von Wagner.
 8. Champagner - Galopp von
 Roth.

Abends 6 Uhr im großen Saal:
IV. Zyklus-Konzert.
 Leitung: Carl Schüricht.
 Solistin: Frau Frieda Kwast-
 Hodapp, Kammervirtuosin
 (Klaviers).
 Orchester: Stadt, Karorchester
 Vortragensfolge.
 1. Johannes Brahms: Konzert
 in D-moll für Klavier mit
 Orchester, op. 15.
 a) Maestoso. b) Adagio.
 c) Rondo.
 2. Franz Schubert: Symphonie
 Nr. 7 in B-dur. (Zum ersten
 Male).
 a) Allegro. b) Andante
 con moto. c) Allegro molto.
 d) Allegro vivace.
 Ende etwa 7.30 Uhr.

Stellen-Angebote

Weibliche Personen

Kaufmännisches Personal

Empfangsdame

Ein photoq. Atelier... sucht eine Empfangsdame...

Kontoristin

Die schon längere Zeit... sucht eine Kontoristin...

Wissenshaftes besseres Fräulein

Für Büro u. Bedienung... sucht ein Fräulein...

Dame

Die flott Maschine schreibt... sucht eine Dame...

Aushilfs-Verkauferrinnen

Suche eine Aushilfs-Verkauferrinnen...

Lehrmädchen

Suche ein Lehrmädchen... für eine Schneiderin...

Erste Tailleur-Arbeiterinnen

Suche zwei erste Tailleur-Arbeiterinnen...

Rod- und Jaden-Arbeiterinnen

Suche zwei Rod- und Jaden-Arbeiterinnen...

Arbeiterin

Suche eine Arbeiterin... für eine Schneiderin...

Zuarbeiterin

Suche eine Zuarbeiterin... für eine Schneiderin...

Weißzeugnäherin

Suche eine Weißzeugnäherin... für eine Schneiderin...

Modes.

Suche eine Modes... für eine Schneiderin...

Putz!

Suche eine Putz... für eine Schneiderin...

Lehrmädchen

Suche ein Lehrmädchen... für eine Schneiderin...

Maschinenstrickerin

Suche eine Maschinenstrickerin... für eine Schneiderin...

Tücht. Friseurin

Suche eine Tücht. Friseurin... für eine Schneiderin...

Büglerin

Suche eine Büglerin... für eine Schneiderin...

Büglerin

Suche eine Büglerin... für eine Schneiderin...

Junge Mädchen

Suche ein junges Mädchen... für eine Schneiderin...

Kinderpflegerin od. Kindergärtnerin

Suche eine Kinderpflegerin od. Kindergärtnerin...

Kindergärtnerin

Suche eine Kindergärtnerin... für eine Schneiderin...

5. l. gleich e. Jungl.

Suche ein junges Mädchen... für eine Schneiderin...

Zur Führung meines Haushaltes

Suche eine Person... für die Führung des Haushaltes...

Frau od. Fräulein

Suche eine Frau od. Fräulein... für eine Schneiderin...

Suche Köchinnen, Stützen, etc.

Suche Köchinnen, Stützen, etc. für eine Schneiderin...

Gutbürgerliche Köchin

Suche eine gutbürgerliche Köchin... für eine Schneiderin...

Zweite Köchin

Suche eine zweite Köchin... für eine Schneiderin...

Alleinmädchen

Suche ein Alleinmädchen... für eine Schneiderin...

Serviermädchen

Suche ein Serviermädchen... für eine Schneiderin...

Hausmädchen

Suche ein Hausmädchen... für eine Schneiderin...

Ordentl. Mädchen

Suche ein ordentliches Mädchen... für eine Schneiderin...

Alleinmädchen

Suche ein Alleinmädchen... für eine Schneiderin...

Hausmädchen

Suche ein Hausmädchen... für eine Schneiderin...

Tüchtiges Mädchen

Suche ein tüchtiges Mädchen... für eine Schneiderin...

Anständig. sauberes Mädchen

Suche ein anständiges, sauberes Mädchen... für eine Schneiderin...

Zuverlässiges Mädchen

Suche ein zuverlässiges Mädchen... für eine Schneiderin...

Zimmermädchen

Suche ein Zimmermädchen... für eine Schneiderin...

Dienstmädchen

Suche ein Dienstmädchen... für eine Schneiderin...

besseres Mädchen

Suche ein besseres Mädchen... für eine Schneiderin...

Zimmermädchen

Suche ein Zimmermädchen... für eine Schneiderin...

Hausmädchen

Suche ein Hausmädchen... für eine Schneiderin...

Alleinmädchen

Suche ein Alleinmädchen... für eine Schneiderin...

Jg. Buchhalter(in)

Suche eine Jg. Buchhalter(in)... für eine Schneiderin...

Möbelschreiner

Suche einen Möbelschreiner... für eine Schneiderin...

Schreiner

Suche einen Schreiner... für eine Schneiderin...

Maschinenarbeiter u. Möbelschreiner

Suche einen Maschinenarbeiter u. Möbelschreiner...

Schuhmacher

Suche einen Schuhmacher... für eine Schneiderin...

Schuhmacher

Suche einen Schuhmacher... für eine Schneiderin...

Wir suchen Mühlensteinmacher

Wir suchen Mühlensteinmacher... für eine Schneiderin...

Mühlsteinhärter

Suche einen Mühlsteinhärter... für eine Schneiderin...

Brodhues-Werte

Suche Brodhues-Werte... für eine Schneiderin...

Damen Schneider

Suche eine Damen Schneiderin... für eine Schneiderin...

Anständig. Frau

Suche eine anständige Frau... für eine Schneiderin...

Zuverlässiges Mädchen

Suche ein zuverlässiges Mädchen... für eine Schneiderin...

Stundenfrau

Suche eine Stundenfrau... für eine Schneiderin...

Zuverlässige saubere Monatsfrau

Suche eine zuverlässige, saubere Monatsfrau...

Bußfrau gesucht

Suche eine Bußfrau... für eine Schneiderin...

Stellen-Gesuche

Suche eine Stelle... für eine Schneiderin...

Heimarbeit

Suche eine Heimarbeit... für eine Schneiderin...

Honnête femme

Suche eine Honnête femme... für eine Schneiderin...

Schwester

Suche eine Schwester... für eine Schneiderin...

Säuglings-5woxter

Suche eine Säuglings-5woxter... für eine Schneiderin...

Säuglings-5woxter

Suche eine Säuglings-5woxter... für eine Schneiderin...

Männliche Personen

Suche eine männliche Person... für eine Schneiderin...

Kaufmännisches Personal

Suche ein kaufmännisches Personal... für eine Schneiderin...

Erste Tailleurdirektrice

Suche eine erste Tailleurdirektrice... für eine Schneiderin...

Wir suchen Mühlensteinmacher

Wir suchen Mühlensteinmacher... für eine Schneiderin...

Mühlsteinhärter

Suche einen Mühlsteinhärter... für eine Schneiderin...

Brodhues-Werte

Suche Brodhues-Werte... für eine Schneiderin...

Damen Schneider

Suche eine Damen Schneiderin... für eine Schneiderin...

Anständig. Frau

Suche eine anständige Frau... für eine Schneiderin...

Zuverlässiges Mädchen

Suche ein zuverlässiges Mädchen... für eine Schneiderin...

Stundenfrau

Suche eine Stundenfrau... für eine Schneiderin...

Erste Tailleurdirektrice

Suche eine erste Tailleurdirektrice... für eine Schneiderin...

Erstl. Damen Schneiderin

Suche eine erstklassige Damen Schneiderin...

Stellen-Gesuche

Suche eine Stelle... für eine Schneiderin...

Heimarbeit

Suche eine Heimarbeit... für eine Schneiderin...

Honnête femme

Suche eine Honnête femme... für eine Schneiderin...

Schwester

Suche eine Schwester... für eine Schneiderin...

Säuglings-5woxter

Suche eine Säuglings-5woxter... für eine Schneiderin...

Säuglings-5woxter

Suche eine Säuglings-5woxter... für eine Schneiderin...

Männliche Personen

Suche eine männliche Person... für eine Schneiderin...

Kaufmännisches Personal

Suche ein kaufmännisches Personal... für eine Schneiderin...

Erste Tailleurdirektrice

Suche eine erste Tailleurdirektrice... für eine Schneiderin...

Wir suchen Mühlensteinmacher

Wir suchen Mühlensteinmacher... für eine Schneiderin...

Mühlsteinhärter

Suche einen Mühlsteinhärter... für eine Schneiderin...

Brodhues-Werte

Suche Brodhues-Werte... für eine Schneiderin...

Damen Schneider

Suche eine Damen Schneiderin... für eine Schneiderin...

Anständig. Frau

Suche eine anständige Frau... für eine Schneiderin...

Zuverlässiges Mädchen

Suche ein zuverlässiges Mädchen... für eine Schneiderin...

Stundenfrau

Suche eine Stundenfrau... für eine Schneiderin...

Erste Tailleurdirektrice

Suche eine erste Tailleurdirektrice... für eine Schneiderin...

zweite Tailleurdirektrice

Suche eine zweite Tailleurdirektrice... für eine Schneiderin...

Wiesbaden.

Zum 1. Februar 1920 oder früher suche ich eine Verkäuferin...

Korsettarbeiterin

gegen hohen Lohn in dauernde Stellg. gesucht...

Kaufmann. Leiter

mit Fachkenntnissen in der Seefisch- und Fischkonservenbranche...

Weingroßhandlung im Rheingau

Sucht per sofort tüchtigen, nicht zu jungen Kaufmann...

Tüchtiger, gut eingeführter Vertreter

für die Lebensmittelbranche ges. Vorrustellen...

Gärtner

Zum 1. 1. oder 15. 1. 1920 für meine Gewächshäuser u. Frühbeete gesucht...

Commerçants Français. Monsieur

qui comprends bien plusieurs langues, sobre, expérimenté, capable et sérieux desirer prendre Direction d'Hôtel ou autre place de conf.

Langjähriger deutscher Beamter

in ausländ. Staatsdienst, 43 J. alt, sucht Stellung als englischer Dolmetscher od. Repräsentant usw.

Vermietungen

Leere Zim., Wanf. usw. 2 Zimmer, Part., ummöbl., mit separ. Eingang...

Mietgesuche

Anna, frans. Haushalt sucht 1 Zimmer und eine kleine Küche...

Arzt

Sucht 5-6 Zim. Wohn. baldmöglichst, in guter Lage...

Arzt

Sucht 5-6 Zim. Wohn. baldmöglichst, in guter Lage...

Arzt

Sucht 5-6 Zim. Wohn. baldmöglichst, in guter Lage...

Arzt

Sucht 5-6 Zim. Wohn. baldmöglichst, in guter Lage...

Arzt

Sucht 5-6 Zim. Wohn. baldmöglichst, in guter Lage...

Arzt

Sucht 5-6 Zim. Wohn. baldmöglichst, in guter Lage...

Arzt

Sucht 5-6 Zim. Wohn. baldmöglichst, in guter Lage...

Arzt

Sucht 5-6 Zim. Wohn. baldmöglichst, in guter Lage...

Arzt

Sucht 5-6 Zim. Wohn. baldmöglichst, in guter Lage...

Annaes Ehepaar ohne Kinder sucht kleine Wohnung.

Suche Zimmer mit separatem Eingang.

Möbl. Zimmer möbl. mit Zentralheizung von junger Dame gesucht.

Zu mieten gesucht Laden mit Lagerraum per sofort.

Geldverkehr Kapitalien-Angebote

Kaufe selbst ges. sof. bar 2. Doppel mit Nachsch.

Mt. 30000 auszuweisen Offert. unt. E. 905 an den Taobl.-Verl.

Immobilien-Gesuche

10000 Mark auf 1. D. zu 4 Proz. zu leihen gesucht.

Immobilien

Immobilien-Verkäufe

Zweifamilien-Billa

mit Nebengebäude, große Zimmer, reichl. Zubehör.

Hotel

1. Rang. in feinsten Parkanlage 40 Betten.

Billa

für 2 Familien gegen rentables Einnahme-Gewinn.

Moderne Billa

in geschützter Lage Wiesbadens, mit allem Komfort.

Verkäufe

Privat-Verkäufe

Gute Milchziege gegen Schlacht zu vert.

Schott. Schäferhündin

Deutsche Dogge männlich, preisw. zu vert.

Jg. Forstleiters

Dadel

zofferein, 2 Monate alt, zu verkaufen.

Selten schöne Marmorgruppe

Rupf. Bowle

Zobelfeh-Garn.

Wirtshaus

Sanatorium

Haus

Al. Haus

Wirtschaft

Blüsch-Mantel

Stangenreier

Zur Schneidertinnen!

Ein neues Laffleid

Schöne fette Gänse

Gelegenheitskauf.

Ein Brillant-Collier

Ein Brillant-Ring

J. B. Gregorius

Brillantring

Massiv goldener Armreif

3. B. Gregorius

Brillantring

Massiv goldener Armreif

la gold. Herren-Uhr

3. B. Gregorius

Selten schöne Marmorgruppe

Rupf. Bowle

Zobelfeh-Garn.

Wirtshaus

Sanatorium

Haus

Al. Haus

Wirtschaft

Blüsch-Mantel

Stangenreier

Zur Schneidertinnen!

Ein neues Laffleid

Schöne fette Gänse

Gelegenheitskauf.

Ein Brillant-Collier

Ein Brillant-Ring

J. B. Gregorius

Brillantring

Massiv goldener Armreif

Deinroted Kostüm

2 B. n. Herren-Stiefel

1 Teppich, Bioline

Für Sammler!

Flügel

Gute 3/4 = Geige

Wintepaletot

Damen-Auto-Zuchspiel

Blüsch-Mantel

Stangenreier

Zur Schneidertinnen!

Ein neues Laffleid

Schöne fette Gänse

Gelegenheitskauf.

Ein Brillant-Collier

Ein Brillant-Ring

J. B. Gregorius

Brillantring

Massiv goldener Armreif

2 B. n. Herren-Stiefel

1 Teppich, Bioline

Für Sammler!

Flügel

Gute 3/4 = Geige

Wintepaletot

Damen-Auto-Zuchspiel

Blüsch-Mantel

Stangenreier

Zur Schneidertinnen!

Ein neues Laffleid

Schöne fette Gänse

Gelegenheitskauf.

Ein Brillant-Collier

Ein Brillant-Ring

J. B. Gregorius

Brillantring

Massiv goldener Armreif

2 neue Nähmaschinen

Waschmaschinen

3 Strickmaschinen

Eisern. Firmenschild

Aunderschautel

Weihnachtskruppe

stumme Klaviatur

2 schöne Gliederpuppen

Puppenhaus, 4 Zimmer

Für Weihnachten!

Für Liebhaber!

Washingzug

Im Auftrag zu vert.

Washingzug

Im Auftrag zu vert.

Washingzug

Im Auftrag zu vert.

Washingzug

Im Auftrag zu vert.

Washingzug

Leichte Federrolle

3 Strickmaschinen

Eisern. Firmenschild

Aunderschautel

Weihnachtskruppe

stumme Klaviatur

2 schöne Gliederpuppen

Puppenhaus, 4 Zimmer

Für Weihnachten!

Für Liebhaber!

Washingzug

Im Auftrag zu vert.

Washingzug

Im Auftrag zu vert.

Washingzug

Im Auftrag zu vert.

Washingzug

Im Auftrag zu vert.

Washingzug